

# Bauantrag für eine Tomatenunterstand gemäß der Gartenordnung der Stadt Mönchengladbach



# T

Vorlage des Kreisverbandes Mönchengladbach der Gartenfreunde e.V. // Version Juli 2024

|                                     |  |             |  |
|-------------------------------------|--|-------------|--|
| Vor- & Nachname des Antragsstellers |  | Datum       |  |
| Kleingartenverein                   |  | Garten Nr.  |  |
| Anschrift                           |  | Ort & PLZ   |  |
| Telefon-Nr.                         |  | Abmessungen |  |

- Der Antragssteller bitten um die für den Bau erforderliche Genehmigung nach der z.Z. gültigen Gartenordnung für Kleingärten in der Stadt Mönchengladbach.
- Die Vorschriften der Gartenordnung gemäß § 19 sind dem Antragssteller bekannt und sind bei der Umsetzung des Bauprojektes zu beachten. In besonderem Maße wird hierbei darauf hingewiesen, dass nur festinstallierte Tomatenunterstände einen Bauantrag erfordern. Die Verwendung von Folie ist untersagt.
- Eine Skizze des Gartengrundrisses mit den Maßen des Tomatenunterstandes, der Lage im Garten und den Grenzabständen sind dem Antrag beigelegt. Ebenso ist eine Materialliste zu erstellen.
- Ein Abstand von 1,00m zur Grundstücksgrenze ist zwingend einzuhalten.
- Bei einer Abweichung von den eingereichten Abmessungen oder eine Veränderung der Position im Garten führt zu einem Verfall der Baugenehmigung.
- Der Tomatenunterstand ist zwingend mit dem Boden zu verbinden, um einen Einfluss von Wind und Umwelt auf die Gesamtstruktur zu verhindern.
- Die Regeln des Arbeitsschutzes und der Absicherung von etwaigen Gefahrenquellen während das Bauprojektes sind durch den Pächter sicherzustellen.
- Nachträgliche Veränderungen des Bauobjektes bedürfen einer erneuten Baugenehmigung durch den Kreisverband Mönchengladbach der Gartenfreunde.
- Eine grobfahrlässige Missachtung der oben genannten Regelungen und / oder das Bauen ohne eine entsprechende Genehmigung kann zum Verlust des Pachtvertrages führen.

Mit weiterhin bekannt, dass ich erst nach dem Eingang der schriftlichen Genehmigung durch den Kreisverband Mönchengladbach der Gartenfreunde e.V. mit den Bauarbeiten nach den anerkannten Regeln der Technik beginnen darf. Eine Überprüfung nach Bauabschluss durch die Vertreter des Kreisverbandes ist jederzeit zu ermöglichen.

Mönchengladbach, der \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

-----  
Auszufüllen vom Vereinsvorstand

|                                   |  |             |  |
|-----------------------------------|--|-------------|--|
| Kleingartenverein                 |  | Anlagen Nr. |  |
| Vor und Nachname des Vorsitzenden |  |             |  |

Der Bauantrag und die Anlagen wurden überprüft und für inhaltlich korrekt befunden. Das bauliche Vorhaben unseres Vereinsmitgliedes wird befürwortet. Die beantragten Baumaßnahmen werden vom Vorstand überwacht.

Mönchengladbach, der \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Anlagen: Skizze des Baukörpers, Materialliste und Lageplan des Gartens inkl. allen Abständen**